

DIE LINKE Fraktion Zollernstraße 16 52070 Aachen

An Herrn

Tel.: 0241 5198 3305

FAX: 0241 5198 2398

Städteregionsrat Helmut Etschenberg

E-Mail: dielinke-fraktion@staedteregion-aachen.de  
www.dielinke-staedteregionstag.de

Im Hause

Büro: Zimmer E 180

**Anfrage: Auswirkungen der Kürzung der flexiblen Mittel für Vertretungslehrer des Schulministeriums NRW auf die Städteregion (siehe 11.04.2013 AZ-Stadt/Region und NRW/Seite 10)**

Aachen, den 24. April 2013

Sehr geehrter Herr Etschenberg,

wie aus dem o.a. AZ-Artikel vom 11.04.2013 ersichtlich wird, hat die NRW-Landesregierung in den Osterferien völlig überraschend die flexiblen Mittel für Vertretungsunterricht um 50% gekürzt. Demnach sollen in diesem Jahr 24 Mio Euro nicht ausgegeben werden. Das entspricht einem Volumen von 500 Stellen. Stattdessen werden die Schulen aufgefordert, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, Vertretungsunterricht mit eigenen Kräften zu organisieren.

Unmittelbare Folgen dieser Sparpolitik zu Lasten der Bildung zeichnen sich ab, indem ausgeschriebene Vertretungsstellen erst gar nicht oder nur mit geringer Stundenzahl besetzt werden. In vielen Schulen wird der Unterricht nicht mehr planmäßig erteilt werden können, da besagte Vertretungskräfte fehlen. Lehrerinnen und Lehrer werden Mehrarbeit leisten müssen, um Unterrichtsausfall zu verhindern. Des Weiteren droht den im Mai 2013 fertig werdenden Referendaren und Lehramtsanwärtern die Arbeitslosigkeit, da sie keine Beschäftigung finden werden.

DIE LINKE im Städteregionstag erbittet deshalb Auskunft, welche konkreten Auswirkungen sich nach derzeitigem Kenntnisstand durch die Kürzung der flexiblen Mittel für Vertretungslehrer des Schulministeriums der rot-grünen Landesregierung für die Förderschulen, Berufskollegs und Abendschulen in Trägerschaft der Städteregion Aachen ergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Harald Siepmann

Kopie an Fraktionen